

## **FLEISCHESLUST**

Restaurant >Im alten Speicher«

Wer Steaks liebt, ist hier richtig. Der alte Speicher ist das Flensburger Steakhaus. Aber auch Liebhaber anderer Genüsse müssen nicht draußen bleiben. Die vegetarische Speisekarte und die Saisonkarte halten leckere Alternativen bereit.

Wer das Restaurant im alten Speicherk aufsucht, den erwartet ein Rundum-Wohlfühlpaket. Das fängt beim Gebäude an. Wie schon der Name verrät, ist das Restaurant in einem ehemaligen Speicherhaus am Hafen untergekommen, ein paar Schritte weit weg von der Fußgängerzone. Im Parterre liegt ein Speiseraum für kleinere Gesellschaften, ein Stockwerk höher der Gastraum, ein Tempel für Liebhaber von Premiumsteaks (Husumer Fleisch aus der Region, ein Qualitätssiegel). Gäste mit anderen Vorlieben werden aber ebenfalls verwöhnt. Die Köstlichkeiten sind vielfältig und variieren mit der Saison.

Von fast allen Tischen hat man Aussicht nach draußen, in den Speicherhof oder in die Speicherlinie (im Parkhaus an der Speicherlinie findet man immer einen Parkplatz). Der Service ist aufmerksam und freundlich, die Einrichtung originell und behaglich. »Hyggelig«, wie die Dänen sagen, die Im alten Speicher« in großer Zahl und oft zu Gast sind. Überhaupt hat der Speicher unter Skandinaviern einen guten Ruf. Dafür sorgt, neben seinem Team, an allererster Stelle der Chef.

José M. G. de Abreu kam 1981 aus Funchal (Madeira) nach Flensburg – er war in eine Frau verliebt. Sie heirateten und die Liebe dauert bis zum heutigen Tag. Auch über die letzten 17 Jahre, in denen der Ehemann als Chef Im alten Speicher« wirkt. Sicherlich nicht immer ein bequemer Job. Sein Berufsethos lautet: Qualität, Service, faire Preise. Herr de Abreu ist ein gelernter Restaurantfachmann. Darauf kann man sich verlassen.

Verlässliche Qualität! Für den Abend ist eine Reservierung empfehlenswert, besonders an Sonn- und Feiertagen.